

Packaging Toolbox erleichtert das Engineering von Verpackungsmaschinen

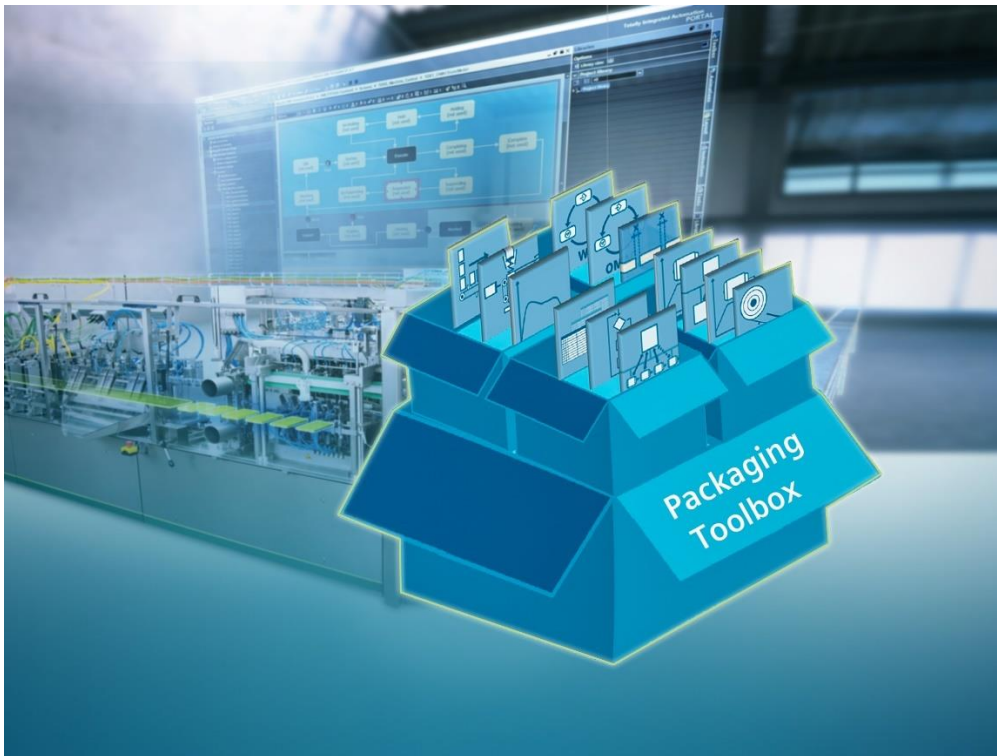
- **Toolbox vollständig auf die Steuerung Simatic S7-1500 umgestellt**
- **Bibliotheken mit getesteten Funktionen für schnellere Inbetriebnahme**
- **Umsetzung von internationalen Verpackungsstandards**

Die Siemens Packaging Toolbox ist nun vollständig für die Steuerung Simatic S7-1500 im Engineering-Framework TIA Portal verfügbar. Sie bietet Anwendern verpackungsspezifische Bibliotheken, die in bestehende oder neue Maschinenanwendungen und Programmbausteine integriert werden können. Dabei unterstützt sie die Umsetzung von internationalen Standards wie OMAC, PackML und Weihenstephaner Standards. Die Toolbox lässt sich durch das Hinzufügen oder Ändern von Funktionsbausteinen an individuelle Anforderungen anpassen, gleichzeitig spart der Anwender durch getestete Funktionen und Softwarelösungen Zeit bei Engineering und Inbetriebnahme.

Die Toolbox besteht aus Basisfunktionen, Technologiefunktionen und internationalen Standards. Die Basisfunktionen enthalten unter anderem eine Achsansteuerung, TCP/IP-Kommunikation, azyklische Kommunikation und Alarmhantierung. Mit der Technologiefunktion „Intelligent Belt“, können nacheinander eintreffende Produkte aufgenommen und gemeinsam an einer Entladeposition zur Verfügung gestellt werden. Mit der „Intelligent Infeed“-Applikation können kontinuierlich, aber unregelmäßig eintreffende Produkte aufgenommen und für die Nachfolgemaschine mit definierten Abständen zur Verfügung gestellt werden. Die Bibliothek für Formen, Füllen, Siegeln enthält Funktionalitäten zur Gesamtkoordination von Dosiereinheit, Folienvorschub und Quersiegler für horizontale und vertikale Anwendungen.

Zur Umsetzung der internationalen Verpackungsstandards bietet „Simatic CPG Template“ (Consumer Packaged Goods) eine TIA-Portal-Projektstruktur auf Basis eines modularen Konzepts. Dadurch erhalten Maschinenbauer eine Projektbasis und Endkunden können die standardisierte Datenschnittstelle für die Linienintegration nutzen. Mit der OMAC-Software-Bibliothek lässt sich eine OMAC-konforme Betriebsartenverwaltung aufbauen.

Zusätzlich gibt es Motion-Control-Applikationen für Handlinggeräte, die Converting Toolbox und Applikationen für das linearmotorbasierte Transportsystem Multi-Carrier-System (MCS).



Die Siemens Packaging Toolbox ist nun vollständig für die Steuerung Simatic S7-1500 verfügbar und unterstützt die Umsetzung von internationalen Standards wie OMAC, PackML und Weihenstephaner Standards.

Diese Presseinformation sowie ein Pressebild finden Sie unter <https://sie.ag/2WNPK1g>

Hinweis: Am 17. Juni findet ein Webinar in Englisch für Kunden zum Thema statt, u.a. mit einer Live-Inbetriebnahme. Gerne können auch Sie als Medienvertreter teilnehmen und sich hier registrieren für [9:00 Uhr](#) bzw. [17:00 Uhr](#) oder die Ansprechpartnerin Julia Kauppert kontaktieren.

Weitere Informationen zum Thema Packaging Toolbox unter
www.siemens.de/packaging

Ansprechpartner für Journalisten

Julia Kauppert

Tel.: +49 (174) 311-8098; E-Mail: julia.kauppert@siemens.com

Folgen Sie uns auf unseren **Social Media** Kanälen:

Twitter: [www.twitter.com/siemens_press](https://twitter.com/siemens_press) und [www.twitter.com/SiemensIndustry](https://twitter.com/SiemensIndustry)

Blog: <https://ingenuity.siemens.com>

Siemens Digital Industries (DI) ist ein Innovationsführer in der Automatisierung und Digitalisierung. In enger Zusammenarbeit mit Partnern und Kunden, treibt DI die digitale Transformation in der Prozess- und Fertigungsindustrie voran. Mit dem Digital-Enterprise-Portfolio bietet Siemens Unternehmen jeder Größe durchgängige Produkte, Lösungen und Services für die Integration und Digitalisierung der gesamten Wertschöpfungskette. Optimiert für die spezifischen Anforderungen der jeweiligen Branchen, ermöglicht das einmalige Portfolio Kunden, ihre Produktivität und Flexibilität zu erhöhen. DI erweitert sein Portfolio fortlaufend durch Innovationen und die Integration von Zukunftstechnologien. Siemens Digital Industries hat seinen Sitz in Nürnberg und beschäftigt weltweit rund 76.000 Mitarbeiter.

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit mehr als 170 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität steht. Das Unternehmen ist weltweit aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten intelligente Infrastruktur bei Gebäuden und dezentralen Energiesystemen sowie Automatisierung und Digitalisierung in der Prozess- und Fertigungsindustrie. Durch die eigenständig geführten Unternehmen Siemens Energy, in dem das global aufgestellte Energiegeschäft von Siemens gebündelt ist, und Siemens Mobility, einer der führenden Anbieter intelligenter Mobilitätslösungen für den Schienen- und Straßenverkehr, gestaltet Siemens außerdem die Energiesysteme von heute und morgen und den Weltmarkt für Personen- und Güterverkehr mit. Über die Mehrheitsbeteiligungen an den börsennotierten Unternehmen Siemens Healthineers und Siemens Gamesa Renewable Energy (als Teil von Siemens Energy) gehört Siemens zudem zu den weltweit führenden Anbietern von Medizintechnik und digitalen Gesundheitsservices sowie umweltfreundlichen Lösungen für die On- und Offshore-Windkrafterzeugung. Im Geschäftsjahr 2019, das am 30. September 2019 endete, erzielte Siemens einen Umsatz von 86,8 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 5,6 Milliarden Euro. Ende September 2019 hatte das Unternehmen weltweit rund 385.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.